

Ressort: Sport

Heldt stellt sich hinter Schalke-Trainer Keller

Gelsenkirchen, 22.08.2014, 19:13 Uhr

GDN - Schalkes Sportvorstand Horst Heldt stellt sich hinter Trainer Jens Keller. "Wir müssen akzeptieren, dass in der Öffentlichkeit Themen gesetzt werden, die für uns intern nicht nachvollziehbar sind. Selbstverständlich sind die Diskussionen um Jens Keller völliger Quatsch, selbstverständlich steht der Trainer in keiner Weise zur Diskussion", sagt Heldt im Interview mit der "Rheinischen Post" (Samstagsausgabe).

"Wir werden es nur nicht verhindern können, dass Leute auf die Idee kommen, darüber zu diskutieren. Wenn das sportliche Ergebnis nicht stimmt, bekommt man das umgehend zu spüren, aber das ist die Branche." Nach dem Aus in der ersten Pokalrunde gegen Drittligist Dynamo Dresden wurde bereits über eine mögliche Ablösung von Keller spekuliert. "Wenn ein Verein wie Schalke 04 in der ersten Runde des Pokals ausscheidet, dann wird es vermutlich für jeden Trainer erstmal ungemütlich", bekundet Heldt, "aber davon dürfen wir uns jetzt nicht beeindrucken lassen, denn wir haben die nächsten wichtigen Spiele bereits vor der Brust."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-39756/heldt-stellt-sich-hinter-schalke-trainer-keller.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com